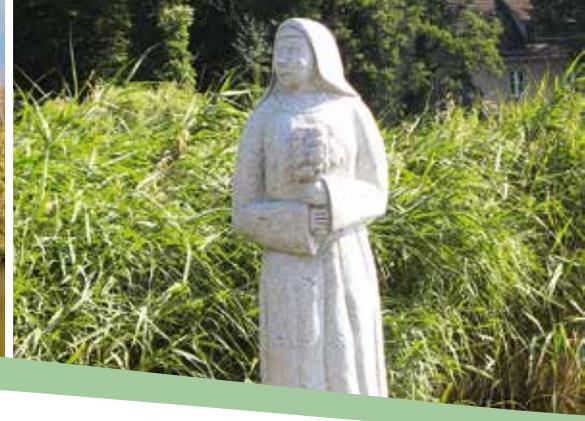


Amt Lindow (Mark)



mitten im FREIRAUM Ruppiner Land





Inhaltsverzeichnis

Willkommensgruß	1	Kirchengemeinden	24
Amt Lindow (Mark) – Wir über uns!	2	Amt Inside – Der Amtsbauhof	25
Stadt Lindow (Mark)	3	Freizeit	26
Gemeinde Herzberg	5	Kloster Lindow	27
Gemeinde Rühnick	6	Veranstaltungsvorschau	28
Gemeinde Vielitzsee	7	Erneuerbare Energien	29
Ihre Ansprechpartner im Amt Lindow (Mark)	8		
Sport im Amt Lindow (Mark)	10		
Sport- und Bildungszentrum	12		
Berufliche Schule Lindow für Sport & Soziales	13		
Kindertagesstätten	14		
Drei-Seen-Schule	16		
Evangelisches Seniorenzentrum „Kloster Lindow“	17		
Gesundheit	18		
Rehazentren	22		



© Yuri Arcurs / Fotolia





Herzlich willkommen im Amt Lindow (Mark)!

Liebe Einwohner und Besucher des Lindower Amtsbereiches,

nun endlich ist sie erschienen – die neue Heimatbroschüre unseres Amtes Lindow (Mark) und seiner Gemeinden. Seien Sie begrüßt und erneut eingeladen, einen Blick auf bereits Bekanntes als auch auf aktuelle Begebenheiten und zukünftige Ereignisse zu richten.

Lesen Sie nachfolgend, was sich in unserer Stadt Lindow und in den Gemeinden Herzberg, Rühnick und Vielitzsee tut. Entdecken Sie wissenswerte und interessante Hinweise zu Ihrem Einzugsbereich!

In dieser Broschüre wird Ihnen ein besonderer Einblick auf die Vielfalt unserer ortansässigen Unternehmen, Vereine und Gastgeber gewährt. Sie erhalten einen Überblick über die naturräumlichen Besonderheiten des Amtes Lindow im Reisegebiet des Ruppiner Seenlandes, dessen beeindruckend schöne Landschaft, seiner idyllischen Gemeinden und Möglichkeiten zur Erholung, Entspannung und aktiven Freizeitgestaltung.

Ganz gleich, ob alt oder jung – das Amt Lindow ermöglicht optimale Voraussetzungen für jede Generation in verschie-

densten Stationen des Lebens. Das Angebot reicht von unseren Kindertagesstätten, unserer Schule bis hin zur Pflege, Betreuung und Service bei Krankheit oder im Alter.

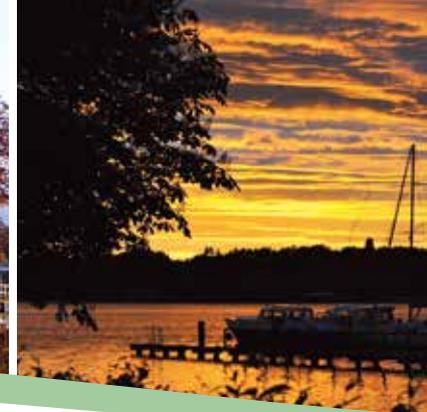
Sie erhalten eine Broschüre, die Ihnen die Orientierung im Amtsbereich erleichtern soll. Sie enthält diverse Kontaktmöglichkeiten von Unternehmen, Vereinen und Organisationen in unserem Amtsgebiet.

Ich wünsche allen Lesern dieser Bürgerinformationsbroschüre viel Freude auf der „Expedition“ durch unser Amt, anregende neue Erkenntnisse sowie einen optimalen Wissens- und Informationsgewinn.

Darüber hinaus hoffe ich, dass diese Lektüre Sie dazu animiert, unsere Stadt und Gemeinden zu besuchen oder Ihre Neugier auf etwas in der Nähe oder im Nachbarort geweckt zu haben.

Herzlichst!
Ihr Danilo Lieske
Amtdirektor





Amt Lindow (Mark) – Wir über uns!

Nordwestlich von Berlin im Bundesland Brandenburg gelegen, befindet sich das Amt Lindow (Mark). Genauer betrachtet, entdeckt man das Amtsgebiet im drittgrößten Landkreis des Bundeslandes. Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin (OPR) umfasst 2.509 km² und davon entfällt auf das Amt Lindow eine Fläche von 124,22 km².

Begrenzt wird der Amtsbereich im Norden durch die Stadt Rheinsberg, durch den Landkreis Oberhavel im Osten, die Gemeinde Fehrbellin im Süden und im Westen durch die Stadt Neuruppin. Im Jahre 1992 wurden unsere vier Gemeinden zur Erledigung ihrer Verwaltungsgeschäfte zum Amt Lindow (Mark) mit Sitz in der Stadt Lindow (Mark) zusammengeschlossen. Seit 2008 ist der Amtsdirektor Herr Danilo Lieske.

Im gesamten Amt Lindow gab es laut der letzten Besucherzählung 4.631 Einwohner (Stand 11. Februar 2016). In absoluten Zahlen betrachtet leben im Amtsgebiet mehr männliche (2.353) als weibliche Einwohner (2.278). Das Amt Lindow ist eine einzigartige und abwechslungsreiche Erholungsregion im Ruppiner Seenland. Dies wertschätzen ebenso die Bürger des Amtsgebietes als auch die stetig wiederkehrenden Besucher.

Bei Interesse an einer wirtschaftlicher Tätigkeit im Amt Lindow oder an zusätzlichen Informationen dazu, informieren Sie sich neben dieser Broschüre bitte auf den Seiten www.freiraum-ruppiner-land.de, www.opr-wirtschaft.de oder natürlich unter www.amt-lindow-mark.de.

2

Gemeinde/Stadt	Einwohner	Weiblich (W)	Männlich (M)	Fläche
Lindow	3.050	1.502	1.548	65,17 km ²
Herzberg	634	322	312	18,57 km ²
Rüthnick	482	233	249	17,66 km ²
Vielitzsee	465	221	244	22,82 km ²



**Trink- und Abwasserverband
Lindow-Gransee**
Ruppiner Straße 13A
16775 Gransee
www.tav-lindow-gransee.de
info@tav-lindow-gransee.de

Anke Freitag
Verbandsvorsteherin

Tel.: 0172/3144317 Tel.: 03306/7973-0
afreitag@tav-lindow-gransee.de Fax: 03306/7973-21





Raumausstatter Haupt

Inh. Volker Haack

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz / Markisen
- Polsterei

- Bodenbelagsarbeiten
- Insektenschutz
- Spanndecken
- Akustiklösungen...

Meisterbetrieb seit 1966
mit eigenem Nähatelier und Polsterwerkstatt



16835 Lindow
Str. des Friedens 47

Tel. 033933/70425
Fax 033933/70423
Funktel. 0171/7096174

E-Mail: Volker-Haack@t-online.de
www.Raumausstatter-Haupt.de



Inh.: Heiko Sajas

Rheinsberger Str. 9A · 16835 Lindow/Mark

Telefon: 033933 - 70496 / 70798
Fax: 033933 - 70808
E-Mail: heiko.sajas@t-online.de
www.autohaus-lindow.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturservice
- Klimaservice
- TÜV / AU



Stadt Lindow (Mark)

Frau Heidrun Otto, die ehrenamtliche Bürgermeisterin, beschreibt ihr „Heimatgefühl“ mit den Worten: „Heimat kann ein Land, eine Gegend oder ein kleiner Ort sein. Meine Heimat ist die Stadt Lindow und ihre unmittelbare Umgebung. Hier habe ich meine Wurzeln, denn schon meine Eltern und Großeltern waren hier zu Hause. Obwohl ich nur wenige Kilometer entfernt, in Gransee, geboren bin und dort auch meine Kindheit verbracht habe, fühlte ich mich hier in Lindow immer heimisch. Seit 47 Jahren lebe ich nun schon in dieser schönen Stadt, habe hier meinen Mann kennengelernt, eine Familie gegründet und ein Zuhause aufgebaut. Ich fühle mich den Menschen hier verbunden, und es ist mir ein Herzenswunsch, bei der Weiterentwicklung und Gestaltung meiner, unserer Stadt mitzuwirken. Die Beschaulichkeit einer Kleinstadt steht im Einklang mit einem unvermuteten kulturellen und sportlichen Angebot. Auch das rege Vereinsleben in der Stadt trägt wesentlich zur Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts bei. Hier, in meinem Heimatort wird mir Zugehörigkeit und Halt vermittelt. Er ist für mich ein Stück Unvergänglichkeit.“

Die Stadt

Den geographischen Mittelpunkt des Amtsgebietes bildet aufgrund ihrer Größe, Lage und Siedlungsart die Stadt Lindow (Mark). Die Namensherkunft bezieht sich auf den anhaltinischen Besitz Lindenaue, des Grafen Gebhard von Arnstein und Ruppin, der an dieser Stelle 1230 ein Kloster gründete. Das Stadtwappen ziert bis heute die Linde mit adlergeschmücktem Schild. Lindow ist sehr reich an Geschichte. So zogen im Oktober 1638 die kaiserlichen Truppen durch Lindow und vernichteten das Kloster und die Stadt. In den Flammen gingen auch die umliegenden Dörfer der Umgebung auf. Glücklicherweise können sich Lindow und die Ortsteile gegenwärtig als aufstrebende Urlaubsregion präsentieren.

Ortsteil: Banzendorf

Im nördlichsten Teil des Amtsgebietes liegt der landschaftlich attraktive Ortsteil Banzendorf. Die Silhouette dieses langgestreckten Straßendorfes und dessen Ortsränder mit ihren ruhigen Übergängen in die Landschaft sind nahezu vollständig erhalten. 1365 wurde erstmals über das kleine Brandenburger Dorf berichtet, damals unter dem Namen „Casa Banzendorpp“. Die Namensherkunft ist darin begründet, dass der damalige Begriff „Banze“ für Scheune oder Dorpp stand. Der Begriff „Dorpp“ andererseits bedeutet Siedlung und späterhin Dorf. Schlussendlich kann Banzendorpp neuhochdeutsch mit „Scheunendorf“ übersetzt werden. Seit 2001 besteht ein partnerschaftlicher Vertrag mit dem polnischen Dorf Jemiolow, Ortsteil der Gemeinde Lagow. Gern laden die örtlichen Vereine Gäste und Einwohner der Gemeinde zu ihren Veranstaltungen ein.

Ortsvorsteher: Herr Jörg Rönnebeck

Ortsteil: Hindenberg

Hindenberg ist ein kleines märkisches Dorf aus dem 17. Jahrhundert mit einzelnen Bauerngehöften, dessen ursprüngliche Dorfform noch gut erhalten ist. Der Ort ist eingebettet in ein landwirtschaftlich genutztes Umfeld, die Übergänge in die freie Landschaft sind in ihrer dörflichen Abfolge – Hof – landwirtschaftliche Nebengebäude – Gärten und Obstwiesen – noch überwiegend intakt. Im nordöstlichen Ortsausgangsbereich ist der Friedhof in die sogenannte Scheunenlinie gebaut. Am südlichen Ortseingang wird eine größere Freifläche als Spiel-, Sport- und Festplatz genutzt. Der Kirchenneubau im Stil einer Finnhütte ist dorfuntypisch, bildet jedoch einen interessanten Blickfang.

Ortsvorsteher: Herr Heiko Strobel





Ortsteil: Keller

Keller, ein ausgedehntes Straßendorf, liegt ca. 3 km östlich von Lindow. 1438 fand es als „in Kelre“ erstmalig eine Erwähnung. Die Kirche wurde 1743 erbaut und ist ein ansprechender, frühklassizistischer Putzbau in Saalform mit Stichbogenfenstern. Ein quadratisch eingezogener Turm befindet sich an der Westseite. Der Kanzelaltar der Kirche stammt aus dem Jahre 1744. Anlässlich der 575-Jahr-Feier im August 2013 wurde die renovierte Kirche wieder in den Gemeindedienst gestellt. Klinkergehöfte mit teilweise ornamentalem Giebelschmuck stehen dicht beieinander und hinterlassen mit den gepflegten Grünanlagen einen einzigartigen Eindruck vom gesamten Ortsbild.

Ortsvorsteher: Herr Manfred Gaetke

Ortsteil: Schönberg

„Nach dem Schönenberge“ wurde der Ortsteil Schönberg erstmals 1525 erwähnt. Mittelpunkt des Ortes ist die kleine Fachwerkkirche mit Friedhof auf dem erhöht gelegenen Anger. Im Bereich der Kirche sind größere Dreiseit- und Vierseitgehöfte zu finden, während sich kleinere Hofanlagen, wie für ein Straßendorf typisch, entlang der Straße aneinanderreihen. Beachtenswert sind mehrere noch erhaltene Fachwerkbauten.

Ortsvorsteherin: Frau Mandy Pöthke

4

Ortsteil: Klosterheide

Nördlich von Lindow liegt Klosterheide. Innerorts befinden sich zwei Grünanlagen, eine davon mit Dorfteich. Der Rosenhof, ein neobarockes Herrenhaus, mit seinem wunderbaren Park liegt westlich von Klosterheide in einem Waldstück am Gudelacksee. Das vielen bekannte Klinikum Klosterheide wartet derzeit noch auf seine Erweckung aus dem Dornröschenschlaf. Die 1550 erbaute und noch heute in Betrieb befindliche Kramnitzmühle mit Mühlenteich findet man am Nordufer des Gudelacksees.

Ortsvorsteherin: Frau Susan Lutter





Gemeinde Herzberg

Mit ca. 635 Einwohnern ist Herzberg der zweitgrößte Ort des Amtes. Seine Silhouette wird vom Kirchturm geprägt. Die umgebende Landschaft setzt sich zusammen aus Forstpartien, Ackerflächen und den attraktiven Grünlandniederungen des Neukammer Luchgrabens, der durch den westlichen Ortsteil fließt.

Im Bereich des Angers mit der Kirche ist der ursprüngliche Ortskern noch immer wahrnehmbar. Die Feldsteinkirche mit der markanten Klinkerverwendung ist vom Kirchhof umgeben. Entlang des relativ offenen Angers finden sich einige große Bauernhöfe, die in ihrer typischen Form noch erhalten sind. Gegenüber der

Kirche befindet sich der „Dorfkrug“, der einst als Gebäude für Pferdewechsel diente. Auffallend ist der mit Säulen geschmückte Vorbau dieses Vorlaubenhauses.

Vom 11. bis ins 12. Jahrhundert hinein gab es in der Gegend zwei slawische Siedlungen. Diese wurden jedoch mit der Gründung des Ortes Herzberg aufgegeben. Erstmals namentlich erwähnt wurde Herzberg im Jahre 1365. Der Name setzt sich aus dem niederdeutschen „herte“ für Hirsch und „berch“ für Berg zusammen. In der Nähe des Ortes erstreckt sich der kleine Werbellinsee. Bis 1541 unterstand Herzberg dem Kloster Lindow. Anschließend gehörte Herzberg bis zum Jahr 1764 zum Amt Lindow und bis 1872 zum Amt Alt Ruppin. Über die Jahrhunderte war Herzberg immer ein durch die Landwirtschaft geprägtes Dorf.

Herzberg liegt an der Deutschen Tonstraße, dort gab es gegen Ende des 19. Jahrhunderts gleich drei Ziegeleien. Die Rechnungsbücher der Kirche geben Auskunft darüber. Heute sind leider keine sichtbaren Überreste der Werke mehr vorhanden.

Zusätzliche Informationen zu den Stationen der Tonstraße in und um Lindow finden Sie auf der neuen Internetseite unter www.deuschetonstrasse.de. Zugleich bekam Herzberg 1896 eine Bahnstation der Linie Lindow-Löwenberg.

Der Heimatverein Pro Herzberg e. V. ist sehr aktiv. Egal ob zum Tanz in den Mai, zum alljährlichen Windfest oder Weihnachtsmarkt – Besucher sind in Herzberg immer herzlich willkommen!

Ehrenamtliche Bürgermeisterin: Frau Michaela Wolff



© Patrizia Tilly / Fotolia



Gemeinde Rühnick

Das märkische Straßendorf liegt harmonisch in die Landschaft eingebettet. Im Jahr 1422 wurde Rühnick erstmals unter dem Namen „Ruthenicke“ erwähnt. Bis 1541 gehörte der Ort zum Besitz des Klosters Lindow.

Der eigentliche Ortskern erstreckt sich entlang einer heutigen Nebenstraße, die in die Durchgangsstraße mündet. An diesem Schnittpunkt steht ein märkisches Vorlaubenhaus, das gleichzeitig auch den Ortseingang von Norden her markiert.

Im Bereich des historischen Ortskerns befinden sich viele historisch wertvolle Gehöfte. Sie bilden eine erkennbare, fast lückenlose Einheit. In der Gemeinde findet man über ein Dutzend Baudenkmäler.

- 6 Die Wohnhäuser sind vorwiegend schicke Putzbauten. Hierunter befinden sich auch ein Lehmfachwerkhaus („Alter Gasthof“) sowie auch die Kirche inmitten des Kirchhofs. Der Kirchturm ist weithin sichtbar. Die evangelische Kirche aus dem Jahre 1805 brannte nur vier Jahre nach ihrem Bau ab. Unter Mitarbeit von Baumeister Schinkel wurde sie wieder aufgebaut.

Im westlichen Ortsbereich schließt sich an eine Scheunenlinie offenes Agrarland an, während der östliche Ortsbereich an den Waldrand grenzt. Im Wald liegt ein weiteres Siedlungsgebiet, das vom Ort aus nicht sichtbar ist.

Großer Beliebtheit erfreuen sich auch die zahlreichen Veranstaltungen, die von verschiedenen Vereinen und Initiativen organisiert werden. Da ist beispielsweise das jährliche Traktortreffen oder auch das Backofenfest; um nur einige der Höhepunkte zu nennen.

Ehrenamtliche Bürgermeisterin: Frau Birgit Salzwedel



KOMPETENTE
PARTNER
VERWIRKLICHEN
IHRE IDEEN

Bauplanung • Bauleitung • Gutachten

ARCHITEKTURBÜRO

WILLUTZKI

Dipl.-Ing.
Uwe Willutzki
Architekt

Gertrudenallee 1
16835 Rühnick

Telefon 033926/90660
Fax 033926/90661
Mobil 0171/1717110

Mitglied der Brandenburgischen
Architektenkammer

E-Mail: architekturbuero-willutzki@t-online.de



Gemeinde Vielitzsee

2001 entstand die Gemeinde aus dem freiwilligen Zusammenschluss der bis dahin selbstständigen Gemeinden Vielitz und Seebeck-Strubensee. Der namensgebende Vielitzsee hat bei maximal drei Metern Tiefe eine Fläche von 120 Hektar und ist bei Anglern sehr beliebt. Weitere Seen in der unmittelbaren Umgebung von Vielitzsee sind der Große Strubensee und der Glambecksee.

Ehrenamtlicher Bürgermeister: Herr Dieter Fischer

Ortsteil: Seebeck

Seebeck, reizvoll am Steilufer des Vielitzsee gelegen, wurde 1458 erstmals als „von Sebeke“ bezeichnet. Der Name wurde so gedeutet, dass er sich aus See und Bäcke (= Becken) zusammensetzt. Seebeck ist als Angerdorf angelegt. Ortsprägend ist die Dorfstraße mit ihrem hohen Baumbestand. Ein Großteil der Bebauung (Hofanlagen) stammt aus der Jahrhundertwende, die Siedlungshäuser aus den 50er/60er Jahren. Die Seebecker Kirche ist ein neugotischer Backsteinbau mit quadratischem Turm von 1870. Der östliche Dorfeingangsbereich wird durch eine als Naturdenkmal ausgewiesene alte Eiche markiert.

Ortsvorsteher: Herr Heino Brandenburg

Ortsteil: Strubensee

Strubensee ist ein Angerdorf mit altem Baumbestand, das bis 1541 dem benachbarten Kloster Lindow zugeordnet war. Kleine Gehöfte und Gebäude vorwiegend aus der Zeit der Jahrhundertwende prägen den Dorfcharakter. Den Mittelpunkt bildet eine kleine Fachwerkkirche. Nach der Jahreszahl auf der Wetterfahne des Turmes wurde sie 1596 errichtet. Die Kirche ist von einem mit einer Feldsteinmauer eingefassten Friedhof umgeben.

Ortsvorsteher: Herr Tony Groche

Ortsteil: Vielitz

Hoch über dem Vielitzsee liegt die Ortschaft Vielitz. Große stattliche Backsteingehöfte prägen das Bild dieses scheinbar zweigeteilten Ortes. Entlang der Hangkante der Uferböschung erstreckt sich der ältere Teil, während sich der jüngere Ortsteil in Richtung Südosten ausdehnt. Der historische Kern liegt im Bereich der alten Feldsteinkirche. Sie steht erhöht auf dem Anger und ist von alten Kastanien und Linden umgeben. Von hier aus führt die alte Kopfsteinpflasterstraße parallel zum See. Ebenfalls zur Gemeinde gehört die Siedlung Vielitz-Ausbau, deren Ursprung ein altes Gut war.

Ein Geheimtipp des Ortes ist die vielerlei bekannte Musikscheune, wo man die Möglichkeit erhält „Musik mit allen Sinnen zu erleben“.

Ortsvorsteher: Herr Fereno Zitzmann



25 Jahre Deutsche Einheit
25 Jahre Albert Schulz
TIEFBAU

- Verlegung von Trink- und Abwasserdruckrohrleitungen
- Gesteuertes Horizontalspülbohrverfahren
- Pflasterbau

Weg nach Ravenhorst 7 · 16835 Vielitzsee
Tel. 03 39 33 / 6 11 80 · Fax 03 39 33 / 7 15 75





Plankontor Stadt und Land GmbH

Präsidentenstraße 21 • 16816 Neuruppin
 Telefon (03391) 45 81 80 • Fax (03391) 45 81 88
 E-Mail: plankontor-neuruppin@t-online.de
www.plankontor-stadt-und-land.de
 Geschäftsführer Dipl.-Ing. Jörg W. Lewin

Büro für Bauleitplanung, Stadtplanung, Grünordnungsplanung, Umweltberichte, städtebauliche Gutachten



Ihre Ansprechpartner im Amt Lindow (Mark)

Die richtigen Ansprechpartner im Amt finden? Diese Rubrik macht's möglich.

Die angegebenen E-Mail-Adressen dienen nur dem Empfang einfacher Mitteilungen. Rechtsverbindliche Erklärungen und Anträge, die nach geltendem Recht der Schriftform bedürfen, müssen daher weiterhin auf dem Postwege übermittelt werden.

Die zentrale Faxnummer ist: 033933 72-907.

Die Öffnungszeiten der Amtsverwaltung sind:
dienstags 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 09.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Danilo Lieske – Amtsdirektor

8 Telefon: 033933 896-30
E-Mail: lieske@amt-lindow-mark.de

Zentrale Verwaltung

Doris Bergmann – Amtsleitung

Telefon: 033933 896-32
E-Mail: bergmann@amt-lindow-mark.de
Amtsblatt, Aus- und Fortbildung, Kämmerin, Beurkundungen (Geburt, Ehe, Sterbefälle), Datenverarbeitung, Finanzangelegenheiten, Jugendeinrichtungen, Kita, Kultur und Fremdenverkehr, Personalangelegenheiten, Satzungsrecht, Sitzungsdienst

Simone Daase

Telefon: 033933 896-38
E-Mail: daase@amt-lindow-mark.de
Anlagenbuchhaltung, Haushaltsplanung, Finanzangelegenheiten

Katrin Göhlke

Telefon: 033933 896-46
E-Mail: kgoehlke@amt-lindow-mark.de
Kasse, Zahlungsverkehr, Finanzangelegenheiten

Gudrun Gutschmidt – Kassenleiterin

Telefon: 033933 896-36
E-Mail: gutschmidt@amt-lindow-mark.de
Kasse, Zahlungsverkehr, Finanzangelegenheiten

Annika Krompholz

Telefon: 033933 896-49
E-Mail: krompholz@amt-lindow-mark.de
Personalwesen, Sitzungsdienst

Petra Lange

Telefon: 033933 896-51
E-Mail: lange@amt-lindow-mark.de
Anlagenbuchhaltung, Haushaltsplanung, Finanzangelegenheiten





Gabriele Melzer

Telefon: 033933 896-34
E-Mail: melzer@amt-lindow-mark.de
Jugendeinrichtungen, Kita, Schulen

Britta Parlow

Telefon: 033933 896-31
Geschäftsbuchhaltung

Geschäftsbuchhaltung

Andrea Richter

Telefon: 033933 896-48
E-Mail: richter@amt-lindow-mark.de
Abgaben, Gewerbesteuern, Grundsteuern

Ilona Schaefer

Telefon: 033933 896-35
E-Mail: schaefer@amt-lindow-mark.de
Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, Datenschutz, Kultur und Fremdenverkehr, Sitzungsdienst, Verwaltungsangelegenheiten

Bau- und Ordnungsamt

Carmen Noack – Amtsleitung

Telefon: 033933 896-39
E-Mail: noack@amt-lindow-mark.de
Brand- und Katastrophenschutz, Eigenjagd, Stadtforst, Gefahrenabwehr, Obdachlosenangelegenheiten, Schiedsstelle, Sprengstoffangelegenheiten, Wahlen

Ilona Göhlke

Telefon: 033933 896-40
E-Mail: goehlke@amt-lindow-mark.de
An-, Ab- und Ummeldung, Führungszeugnisse, Gewässerunterhaltung, Passangelegenheiten

Ute Kuchenbecker

Telefon: 033933 896-47
E-Mail: kuchenbecker@amt-lindow-mark.de
Abfallbeseitigung, Friedhofsverwaltung, Fundbüro, Gefahrenabwehr, Winterdienst, Stadtforst, Tierhaltung, Verkehrsschilder

Manuela Schaefer

Telefon: 033933 896-45
E-Mail: schaeferm@amt-lindow-mark.de
Baumkataster, Geschäftsbuchhaltung, Liegenschaften

Ramona Schwieghaus

Telefon: 033933 896-44
E-Mail: schwieghaus@amt-lindow-mark.de
Bauordnungsrecht, Pachtangelegenheiten, Gebäudemanagement, Spielplätze, Wohnberechtigungsscheine

Ines Weidemann

Telefon: 033933 896-41
E-Mail: weidemann@amt-lindow-mark.de
Bauleitplanung, Bauordnungsrecht, Hochbau, Kommunalvermögen, Straßen und Wege, Straßenbeleuchtung, Vertragsgestaltung im Baubereich





Sport im Amt Lindow (Mark)

Das Aushängeschild des **Sportvereins Lindower SV Grün-Weiss e. V.** ist unbestritten die 1. Männermannschaft der Volleyball-Abteilung, die seit drei Jahren in der 2. Bundesliga spielt. Im Spieljahr 2014/2015 sind sie Erster geworden und hatten ein Aufstiegsrecht in die 1. Bundesliga, verzichteten aber aus finanziellen Gründen. Außerdem trainieren montags regelmäßig die 2. und 3. Mannschaft sowie ein Mixed-Team – hier sind ebenso Gäste und Urlauber gern gesehen. Die Fußballer sind mit zwei Mannschaften im Spielbetrieb und natürlich gibt es auch eine Nachwuchsabteilung und zwei Fußball-AGs. Hier wird montags, dienstags und mittwochs trainiert.

finden sind, trainieren alle anderen Sportarten in der Turnhalle am Sportplatz oder treffen sich dort zum Trainingsbeginn.



Kontakt:

Lindower SV Grün-Weiss e. V.
Zum Kiebitzluch 2, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 71358

„Bislang hat der SV ca. 248 Mitglieder. Es dürfen aber gerne noch mehr werden.“, sagt der Geschäftsführer Peter Hellmann. „Eigentlich ist für jeden was dabei.“ Damit hat er Recht, denn der Verein hat ein breites Angebot. Es gibt eine Gymnastik- und eine Popymnastikgruppe (Aerobic) am Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr, die sogenannte Freitagabend-Gruppe von 18.30 – 20.30 Uhr, in der verschiedene Sportarten betrieben werden und viel Volleyball gespielt wird. Außerdem bietet der Verein eine Tischtennisabteilung ebenso wie Kraftsport und montags sogar Krankengymnastik von 18.00 – 19.00 Uhr. Beim Training der Kraftsportler (montags, mittwochs & freitags 16.00 – 20.00 Uhr) und beim Tischtennis (dienstags 19.00 – 21.00 Uhr) sind Gäste ebenfalls herzlich zum Mitmachen eingeladen. Außer den sehr erfolgreichen Kraftsportlern, die im Sport- und Bildungszentrum zu

Der Ursprung des **Schachclubs Lindow 02** geht auf das Ehepaar Lieselotte und Werner Ihlefeldt zurück, welche 1949 den Lindower Schachverein gründeten. Er entstand aus einer Schachrunde im privaten Wohnzimmer. Auf Grund der Mitgliederzahl stellte der Verein zwei Herrenmannschaften mit je acht Spielern und eine Frauenmannschaft mit sechs Spielerinnen. Man nahm an Kreismeisterschaften teil, die bis nach Kyritz oder Wittstock führten. Bevorzugtes Transportmittel – das eigene Fahrrad.

Werner Ihlefeldt leitete den Verein bis 1962, danach übernahm die Leitung Gerhard Voß. 45 Jahre war dieser auch Mannschaftsleiter und widmete sich besonders den Kindern und Jugendlichen mit denen er regelmäßig zu Kinder- und Jugendspartakiaden fuhr.

10





Im Jahr 2002 löste sich der Schachclub vom Lindower Sportverein Grün Weiß und wurde eigenständig. Die Mitgliederzahl ist nicht mehr so hoch, jedoch werden in Wettkämpfen immer noch fleißig und erfolgreich die Figuren „geführt“, wie es in der Fachsprache heißt. Beim Stadtfest und zum „Lindower Volksangeltag“ sind die Schachspieler um Angela Wolf und Burghard Voß, um nur zwei Aktive zu nennen, mit ihren Schachbrettern und dem Großfeldschach nicht mehr wegzudenken. Jeden Donnerstag treffen sich die Spieler im Kinderclub am Bahnhof.

Kontakt:

Schachclub Lindow 02
Am Morgenberg 1
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70694

Der **Segel-Club Lindow e. V.** zählt gegenwärtig 70 Mitglieder. Er geht zurück auf die Sektion Segeln der BSG Traktor Lindow, die am 20. Februar 1957 gegründet wurde. Unter den Mitgliedern sind auch Kinder und Jugendliche, die im Verein eine Ausbildung bis hin zur Regatta bekommen können. Natürlich können auch Erwachsene in einem Kurs das Segeln erlernen.

Seit 1992 existiert der eigenständige Segel-Club Lindow e. V. unter dem aktuellen Namen. Als Anerkennung der qualitativ hochwertigen Jugendarbeit und der sportlichen Erfolge der

letzten Jahre wurde dem Club im Jahr 2013 der Status eines Landesstützpunktes für Segeln zuerkannt. Wer selbst kein Boot besitzt, aber mal wieder unter Segel „in den See“ stechen will, kann auch ein Boot mieten. Um Kinder an den Wassersport heranzuführen eignen sich die angebotenen „Schnupperkurse“.

Auch zu erwähnen ist, dass das Angebot mit zwei verschiedenen Segelvereinen erweitert wurde. Erstmals gibt es in Lindow einen neu gegründeten **Verein Lindower Regattasegler** mit bislang 24 Mitgliedern, davon sechs Jugendliche. Der Wettkampf sei das erklärte Ziel des Lindower Vereins der Regattasegler, der jetzt auf sein einjähriges Bestehen zurückblicken kann. Pro Jahr seien gut 20 Regatten zu bestreiten. Im Jahr 2016 soll der Jugendbereich aufgestockt werden, mit zwei neuen Optis und gern auch mehr Kindern.

Kontakte:

SCL – Segelclub Lindow e. V.
Am Gudelacksee 2 c
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 903613
www.segelclub-lindow.de

Verein Lindower Regattasegler
Dorfstraße 11
16835 Vielitzsee OT Strubensee





Sport- und Bildungszentrum

Das Areal des **Sport- und Bildungszentrums** mit Sporthallen, Schwimmhalle und Sportanlagen wie zum Beispiel drei Fußballplätzen liegt direkt am Wutzsee und verfügt über einen eigenen Bootssteg.

Der Hoteltrakt mit 70 Zimmern (insgesamt 145 Betten), ein Gästehaus und zwei Jugendhäuser für je 30 Personen gehören zum Übernachtungsangebot. Im Hotel stehen den Gästen sechs Seminarräume für je 15 bis 60 Personen zur Verfügung.

Im Schulungs- und Tagungszentrum befinden sich ein Veranstaltungssaal für bis zu 195 Personen sowie zwei weitere Seminarräume für je 25 Personen.

Das Sportzentrum ist für alle Menschen offen und die Cafeteria lädt zum Verweilen ein. „Kopf frei nennt sich ein neues Angebot, das sich an Freizeitsportler und auch Firmen wendet. Es ist eine interessante Alternative zum Gesundheitssport.“, erzählt Hans-Jürgen Noack, Geschäftsführer des Sport- und Bildungszentrums.

Außerdem hat sich das Sport- und Bildungszentrum erfolgreich dem DEHOGA Umweltcheck gestellt und erhielt im Januar 2015 zum wiederholten Male die Umwelt-Auszeichnung in der Stufe Silber.

Kontakt:

Sport- und Bildungszentrum Lindow (Mark) gGmbH
Granseer Straße 10
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 400
www.sb-lindow.de



© Yuri Arcurs / Fotolia





Berufliche Schule Sport & Soziales Lindow der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg gGmbH

Seit 2002 ist die **Europäische Sportakademie Land Brandenburg** als Bildungsdienstleister erfolgreich mit der Beruflichen Schule Sport & Soziales in Lindow auf dem Ausbildungsmarkt tätig.

Der Unterricht findet seit 2010 im neuen Schulgebäude in modernsten Seminarräumen statt. In der Beruflichen Schule Lindow macht man mit einer Ausbildung zum Fitness- und Gesundheitstrainer plus staatlich geprüften Sportassistenten sein Hobby zu seinem Beruf. Die Schüler lernen an traditioneller Stätte alles über Sport und können die sich bietenden vielfältigen Möglichkeiten des Netzwerkes im Sport nutzen. Es werden die Profilmöglichkeiten „Fußball“ oder „Gesundheit & Fitness“ angeboten. Der Praxisbezug der Ausbildung wird durch Einsätze der Schüler als Trainer / in oder Übungsleiter / in im Kinder- und Seniorensport und in der Veranstaltungsorganisation (z. B. der jährliche Wutzsee-lauf) gesichert.

Unter dem Motto „Erzieher / in als Berufung – Sport als Kompetenz“ ist in Lindow auch eine dreijährige Ausbildung zum / zur staatlich anerkannten Erzieher / in mit dem Profil „Bewegung und Sport“ möglich.

Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Sport- und Bildungszentrum Lindow hat die Berufliche Schule ein breites Angebot an Sportstätten zur Verfügung, die den Schülern in der Ausbildung großartige Möglichkeiten bieten.

In Lindow lernen die Schüler im kleinen Team, stehen im Mittelpunkt und nehmen aktiv an der Gestaltung des Schullebens und der Schule teil. Denn Sport braucht Teamplayer...

Kontakt:

Berufliche Schule Lindow
für Sport & Soziales
der Europäischen Sportakademie
Land Brandenburg gGmbH
Granseer Straße 10
16835 Lindow
Telefon: 033933 90238
www.bfs-lindow.de



13

© Kurhan / Fotolia





Kindertagesstätten

Das Amt Lindow (Mark) ermöglicht die Unterbringung der Kinder in zwei verschiedenen Kindertagesstätten. Zum einen gibt es die Kita „Lindower Kinderland“ in der Stadt Lindow und zum anderen die Kita „Eichholzstrolche“ in der Gemeinde Herzberg.

Das „**LINDOWER KINDERLAND**“ bietet einen Ort zum Wohlfühlen mit viel Abwechslung und Entfaltungsmöglichkeiten für Kinder von null bis sechs Jahren. Seit 2015 sind 128 Kinder in der neu erbauten Kita im „Waldhaus“ untergebracht. Das sind sowohl drei Krippengruppen als auch vier Kindergartengruppen. Weitere 80 Kinder sind im Hort in der Drei-Seen-Schule in den schuleigenen Räumen auf vier Hortgruppen verteilt.

Das 17-köpfige Mitarbeiterteam der Kita bilden Frauen als auch Männer, die die Kinder erziehen, betreuen, bilden und versorgen. „Ja, unter den Kollegen sind auch zwei männliche Erzieher und es dürften auch gerne noch mehr sein.“, so die Leiterin der Kindertagesstätte, Jutta Kaiser.

Jahreshöhepunkte, welche mit und durch die Kita „Lindower Kinderland“ ermöglicht werden sind u. a.:

- Neujahrsempfang am Rathaus, Fasching, Ostern mit Körbchensuche, Bambini-Frühjahrs- und Herbst-Crosslauf, Schultütenfest, Rollerwettbewerb, Sommerferiengestaltung (immer mittwochs) als auch das Kita-Herbstfest sowie Halloween, Programmgestaltung für die Seniorenweihnachtsfeier, Nikolaus, Tag in der Sportschule, Weihnachtsmarkt-Waffelbäckerei und auch Gruppenveranstaltungen mit den Eltern oder der Oma-Opa-Tag.

Das Team um Jutta Kaiser arbeitet nach einem Vier-Säulen-Prinzip: Betreuung, Bildung, Versorgung und Erziehung. So werden die Kinder montags bis freitags von 06.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowohl in altershomogenen als auch in altersgemischten Gruppen betreut.

Ein vielfältiges Aktiv- und Förderprogramm sorgt für Abwechslung: Englisch, Karate, Tanzen, Zumba, Bambini-Sport, Sprachförderung, Umweltpädagogik, Medienpädagogik, Musikgruppe, uvm.

Die Kindertagesstätte arbeitet eng mit dem Gesundheitsamt, der Zahnmedizinischen Vorsorge-Einrichtung, mit dem Verkehrspolizisten Herrn Krümming und der Verkehrspuppenbühne als auch mit der Feuerwehr und den Mitarbeitern des Brandschutzmobiles zusammen. Durch die intensive Zusammenarbeit von Betreuern und Eltern und durch das Engagement der Familien entstehen ein tolles Miteinander und ein erlebnisreicher Lebensraum für die Kinder.

Kontakt:

Kindertagesstätte „LINDOWER KINDERLAND“
Zur Kita 1
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70303





Idyllisch und verkehrsberuhigt zwischen Wald, Wiesen und Feldern gelegen, wurde die **Kita „Eichholzstrolche“** im Jahr 2002 neu erbaut und bietet Platz für 66 Kinder, die vorwiegend aus Herzberg oder den umliegenden Dörfern kommen.

Aufgeteilt in vier Gruppen, dem „Flohzirkus“, die „Wühlmäuse“, den „Eichholzfüchsen“ und den „Horties“, stehen den Kindern und Erzieherinnen ca. 300 Quadratmeter Kita-Fläche sowie ca. 1.800 Quadratmeter Spielplatzfläche zum Lernen, Spielen, Toben, Experimentieren und sich Entwickeln zur Verfügung.

Die Kindertagesstätte ist montags bis freitags von 06.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

„Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt auf dem Herausbilden und Fördern sozialer Verhaltensweisen, daher ist es uns auch wichtig mit den ortsansässigen Vereinen und Institutionen eng zusammen zu arbeiten um so das kulturelle Dorfleben zu bereichern“, bemerkt die Leiterin der Kita, Frau Redlof.

Das Motto ist getreu den Worten Konrad Adenauers: „Nehmen sie die Menschen, wie sie sind, andere gibt's nicht“.

Kontakt:

Kindertagesstätte „Eichholzstrolche“
Im Eichholz 31 a
16835 Herzberg (Mark)
Telefon: 033926 70313



© Robert Kneschke / Fotolia





Drei-Seen-Schule

Die Drei-Seen-Schule in Lindow besuchen rund 150 Schüler. Die Schulgemeinschaft aus Schülern, Lehrern und Eltern legt Wert auf eine transparente und gemeinsame Gestaltung des Schullebens.

Die Schule als Lebensraum für Kinder zu gestalten gewinnt immer mehr an Bedeutung. Viele soziale Erfahrungen machen Kinder heute zunehmend in der Schule als in der Freizeit. Die Schule bietet Kindern dafür vielseitige Möglichkeiten: Im Unterricht lernen Kinder sehr oft mit einem Partner, in verschiedenen Gruppen oder gemeinsam an einem Projekt. Herausforderungen oder Problemstellungen werden mit dem Klassenlehrer und dem Sozialpädagogen gelöst. Auch Projekte zur Ernährung oder zur Förderung des Miteinanders, Präventionsangebote gegen Gewalt, Cybermobbing uvm. helfen den Kindern, sich bestmöglich zu entwickeln.

16

Im Unterricht werden die Kinder durch individuelle Lernangebote und Lernhilfen gefördert und gefordert. „Dazu arbeiten wir mit modernen Medien und auch in offenen Unterrichtsformen.“, so erklärt Marina Makowiak, die Schulleiterin.

Stolz ist man auch auf das breite Spektrum der Arbeitsgemeinschaften. Hier können sich die Kinder in vielen Bereichen betätigen und ausprobieren. So gibt es Segeln, Angeln, Basteln, Hauswirtschaft, Fußball, Zumba, usw. Der Renner sind die neuen AGs „Bauen und Rechnen mit Lego“ und die „Zirkuskids“. Frau Makowiak meint dazu: „Das wäre aber ohne die tatkräftige Unterstützung vieler engagierter Mitstreiter nicht möglich. Die Lehrerschaft allein kann eine solche Vielfalt nicht anbieten.“

Ein weiteres gern genutztes Angebot ist die Schulbibliothek. Der für viele Familien wichtige Ganztagsbetrieb erfolgt in Kooperation mit den Kitas Lindow und Herzberg.

Kontakt:

Drei-Seen-Schule
Neue Straße 16
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70401
www.grundschule-lindow.de





Evangelisches Seniorenzentrum „Kloster Lindow“

Das Seniorenzentrum liegt direkt am Wutzsee, umgeben von alten Bäumen und den Ruinen des Klosters. Es stehen 49 vollstationäre Pflegeplätze in 29 Einbett- und 10 Doppelzimmern zur Verfügung, zusätzlich werden zwei Plätze für Kurzzeitpflege und Urlaubs-/Verhinderungspflege angeboten.

Angegliedert an das Seniorenzentrum „Kloster Lindow“ ist eine Tagespflege mit zwölf Plätzen (Betreuungszeiten: Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr). „Wir wollen mit unserer Tagespflege dazu beitragen, dass Menschen im Alter und bei Pflegebedürftigkeit möglichst lange zu Hause leben können und ihre Selbstständigkeit solange wie möglich erhalten bleibt“, sagt die Leiterin Frau Kindt. Die pflegenden Angehörigen werden durch solche Angebote entlastet und dadurch ist für die älteren Menschen der Verbleib im geliebten Zuhause und im gewohnten Lebensumfeld möglich.

Ein weiteres Angebot für Senioren sind 18 Wohnungen im sogenannten „Betreuten Wohnen“. Sie mieten eine Wohnung mit Service und Sicherheit. Die Wohnungen sind an die Hausnotrufzentrale angeschlossen, täglich nimmt ein Mitarbeiter mit Ihnen Kontakt auf. Darüber hinaus können Sie Wahlleistungen hinzubuchen, z. B. Teilnahme an Mahlzeiten und Veranstaltungen.

Zur Sportschule gibt es gute Kontakte und die zukünftigen Sportassistenten sind wöchentlich im Haus und unterstützen die sportlichen Aktivitäten.

Kontakt:

LAFIM – Evangelisches Seniorenzentrum „Kloster Lindow“
Kloster 1 b
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 906-0
www.lafim.de



17

© Rido/ Fotolia



© epointstudio/ Thinkstock



© GuidoVrolo / ThinkstockPhotos



© Thomas Nortmann / ThinkstockPhotos

Gesundheit

Das Krankenhaus Gransee wurde im Juli 2009 von der **Oberhavel Klinik Gransee GmbH** übernommen. Die Klinik erfüllt eine zentrale Funktion für die Sicherung der medizinischen Versorgung unserer Region.

Mit ihren drei breit aufgestellten Abteilungen mit insgesamt 70 Betten und der etablierten Tagesklinik für psychische Erkrankungen mit 18 Plätzen und einer Tagesklinik für Geriatrie mit 10 Plätzen bietet sie eine kompetente Grundversorgung in Wohnortnähe. Das medizinische Angebot der Klinik Gransee

umfasst das Leistungsspektrum der Fachabteilungen Chirurgie, Innere Medizin und Anästhesiologie / Intensivmedizin. Durch die enge Vernetzung mit den beiden Schwesterhäusern in Oranienburg und Hennigsdorf und deren Spezialabteilungen Stroke Unit zur Schlaganfallbehandlung und Chest Pain Unit zur Abklärung von Brustschmerz konnte das Leistungsangebot erweitert werden. Im Jahr 2012 wurde eine Tagesklinik für Geriatrie mit zehn Plätzen eröffnet, in der Patienten mit mehrfachen Erkrankungen versorgt werden können, ohne aus ihrem häuslichen Umfeld herausgerissen zu werden.



KMG Kliniken
Akutversorgung
Rehabilitation
Seniorenpflege

KMG Klinikum Kyritz



Leistungsspektrum, Zentren & Ausstattung

<p>Leistungsspektrum (Auszug)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Innere Medizin - Unfall- und Handchirurgie - Orthopädie - Allgemein- u. Viszeralchirurgie - Anästhesiologie / Intensivmedizin 	<ul style="list-style-type: none"> - Rheumatologie und klinische Immunologie - Belegabteilung Urologie - Physiotherapie / Ergotherapie - Radiologische Diagnostik
<p>Zentren</p> <ul style="list-style-type: none"> - regionales Traumazentrum - Replantationszentrum - Wirbelsäulenzentrum - Rheumazentrum - EndoProthetikZentrum Max - Med. Versorgungszentrum 	<p>Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - behindertenfreundlich - Diätküche - CT / MRT - modern ausgestattete Zimmer mit TV, WLAN, Nasszelle - Cafeteria mit Außenbereich



Gesundheit aus einer Hand

KMG Klinikum Mitte GmbH
KMG Klinikum Kyritz
Perleberger Straße 31a · 16866 Kyritz
03 39 71 - 64 0 · www.kmg-kliniken.de

Gute Besserung!

... in unseren Kliniken



Hennigsdorf

■ Marwitzer Str. 91 | Tel. 03302/545-0

- Anästhesiologie / Intensivmedizin
- Chirurgie • Geriatrie mit Tagesklinik
- Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
- Innere Medizin • Neurologie
- Psychiatrie mit Tagesklinik für psychische Erkrankungen • Gerontopsychiatrie
- Psychosomatik • Radiologie • Darmzentrum
- Ergotherapie • Physiotherapie • Labor



Oranienburg

■ Robert-Koch-Str. 2 – 12 | Tel. 03301/66-0

- Anästhesiologie / Intensivmedizin
- Chirurgie • Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin • Kinder- und Jugendmedizin
- Tagesklinik für psychische Erkrankungen
- Radiologie • Brustkrebszentrum
- Ergotherapie • Physiotherapie • Labor



Gransee

■ Meseberger Weg 12 – 13 | Tel. 03306/759-0

- Anästhesiologie / Intensivmedizin
- Chirurgie • Innere Medizin
- Tagesklinik für psychische Erkrankungen
- Tagesklinik Geriatrie • Physiotherapie



Oberhavel Kliniken GmbH
www.oberhavel-kliniken.de



In der Klinik Gransee werden die Patienten in einer familiären Atmosphäre rundum gut versorgt. Qualifiziertes Fachpersonal kümmert sich um eine rasche Genesung der Patienten und hilft bei Fragen, Sorgen und Nöten jederzeit weiter.

Kontakt:

Oberhavel Klinik Gransee GmbH
 Meseberger Weg 12 – 13
 16775 Gransee
 Telefon: 03306 7590
www.oberhavel-kliniken.de

Die **KMG Klinikum Mitte GmbH** ist ein Krankenhaus im Bundesland Brandenburg mit drei Klinikstandorten in Kyritz, Pritzwalk und Wittstock. Insgesamt betreibt die GmbH 428 Betten mit ca. 600 Mitarbeitern. An den drei Klinikstandorten werden pro Jahr ca. 16.000 Patienten stationär, rund 22.000 Patienten ambulant und 6.500 Patienten als Notfälle nach aktuellsten medizinischen und wissenschaftlichen Standards behandelt.

Nach zweijähriger Bauzeit wurde am 2. Juni 2015 der Bettenhausneubau des **KMG Klinikums Kyritz** mit 165 stationären Betten eröffnet. Die KMG Kliniken haben rund 20 Millionen Euro Eigenmittel in den Bau investiert und damit die Weichen für eine nachhaltige medizinische Versorgung auf hohem Niveau von regionaler und überregionaler Bedeutung gestellt.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Bereich kümmern sich in freundlicher Umgebung und familiärer Atmosphäre um die Verbesserung und Wiederherstellung der Gesundheit der Patienten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung und aus den unterschiedlichsten Servicebereichen – von der Speiserversorgung über Wäsche und Hausreinigung bis hin zur Haustechnik – kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf des Krankenhausalltags. Das KMG Klinikum Kyritz bietet Arbeitsplätze in den unterschiedlichsten Berufsgruppen rund um das Gesundheitswesen und gehört mit rund 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu einem der größten Arbeitgeber der Region. Bereits 2011 ging am KMG Klinikum Kyritz ein Funktionsneubau mit drei hochmodernen Operationssälen, Intensivstation, hochmoderner Notfallambulanz, umfassenden Therapiemöglichkeiten und mit Funktionsdiagnostik der neuesten Generation mit CT und MRT in Betrieb. Mit dem Umzug der Patienten in die nun fertiggestellten großzügigen, hellen und modern ausgestatteten Zimmer mit Internetanschluss, Fernsehen und eigener Nasszelle, verfügt Kyritz über eines der modernsten Krankenhäuser Brandenburgs. Stefan Eschmann, Vorstandsvorsitzender der KMG Kliniken: „Mit dem Neubau sichern wir die medizinische Versorgung und Pflege auf höchstem Niveau für die Menschen in der Region. In unseren hochspezialisierten klinischen Zentren – beispielsweise für Rheumatologie, Replantation oder für die Wirbelsäule – sind wir Kompetenzpartner für Patienten aus einem Einzugsgebiet von bis zu 250 Kilometern.“

Hauskrankenpflege Reinhold GmbH
 Rhinstraße 10 · 16831 Rheinsberg
 Tel.: 033931/43922
 Fax: 033931/43924

*Auf uns können Sie
 auch im Alter zählen!*

Pflegewohnen Reinhold GmbH
 Berliner Straße 19 · 16831 Rheinsberg
 Tel.-Büro: 033931/43922 · Tel.-Station: 033931/404-0
 Fax: 033931/43924

▼
 ▼
 ▼




Tobias Reinhold

Arthur-Fleury-Straße 39
 16835 Lindow/Mark

Tel.: 03 39 33 - 404 44
 Fax: 03 39 33 - 404 43
 Funk: 0171 - 714 47 36

Personenbeförderung ▼
 Rollstuhlbeförderung ▼
 Kurierdienst ▼
 Kleintransporte ▼
 Liegendbeförderung ▼
 Dialysefahrten ▼

E-Mail: info@reinhold-service.de www.reinhold-service.de

Der ästhetisch ansprechende Neubau entspricht allen Anforderungen an einen Krankenhausbau. Die großzügige Eingangshalle mit einem bequemen Wartebereich wird optimal genutzt, da stationäre Aufnahme und Rezeption kompakt zusammengefasst sind. Die Stationen werden prozessbezogen belegt, so dass die Wege über den Verbindungsgang zum Funktionsbau mit den entsprechenden Operationssälen, der Funktionsdiagnostik und der Radiologie ökonomisch gestaltet sind.“

Ergänzend hierzu erläutert Diana Möller, Klinikgeschäftsführerin des KMG Klinikums Kyritz: „Mit Ausstattung und Gestaltung sind wir im Neubau weggegangen vom typischen Krankenhausgefühl. Die freundliche Umgebung unterstützt den Genesungsprozess der Patienten. Jede Station verfügt zudem über vier behindertengerechte Zimmer und über abtrennbare Isolationsbereiche. Eine Diät- und Ernährungsberaterin berät und schult in einer modernen Diätküche Patienten in Fragen zu Diäten und Ernährungsumstellungen, die die Therapie unterschiedlicher Krankheitsbilder unterstützt. Wir freuen uns, dass wir unseren Patienten optimale

Bedingungen für Behandlung und Genesung bieten können und sich unsere Mitarbeiter in einer ansprechenden und funktionellen Umgebung um die Patienten kümmern.“

Im Neubau bietet eine großzügige Cafeteria mit Terrasse und gestalteter Gartenanlage Patienten und ihren Besuchern Erholungsbereiche außerhalb der Stationen. Zusammen mit den unmittelbar in der Region gelegenen Krankenhäusern KMG Klinikum Pritzwalk und KMG Klinikum Wittstock bildet das KMG Klinikum Kyritz ein Netzwerk mit 428 Betten. Das Leistungsspektrum ist durch die insgesamt 15 Fachkliniken ergänzend aufeinander aufgebaut. Optimal abgestimmte Anschlussheilbehandlungen sind durch die KMG Reha-Einrichtungen möglich. So erhalten Patienten Gesundheit aus einer Hand.

Kontakt:

KMG Klinikum Kyritz
Perleberger Straße 31a
16866 Kyritz
Telefon: 033971 640
www.kmg-kliniken.de

20

Mödebeck



Physiotherapie . Logopädie

Sandro und Bianca Mödebeck

Alt Ruppiner Allee 81
16816 Neuruppin

Telefon: 03391 . 403 236

E-Mail: info@moedebeck-praxis.de



Wir bewegen Sie zum Sprechen.

www.moedebeck-praxis.de



Praxis für Allgemeinmedizin

Dr. St.-Petersburger Staatlicher Medizinuniversität
A. Shelkownikov
Facharzt für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten:
Mo 08.00 – 12.00 15.00 – 18.00
Di 08.00 – 12.00 15.00 – 18.00
Mi 08.00 – 12.00
Do 08.00 – 12.00 15.00 – 18.00
Fr 08.00 – 12.00

Rheinsberger Str. 2e, 16835 Lindow
Tel.: +49 33933/70218 Fax: +49 33933/90558

E-Mail: chelork@t-online.de



~ Hausärztliche Grundversorgung

~ Hausbesuche

~ Vorsorgeuntersuchung

~ Kindervorsorgeuntersuchung, Impfungen

~ Lungenfunktionstest



Die **Ruppiner Kliniken** in Neuruppin bieten als Schwerpunkt-krankenhaus eine breitgefächerte Komplettversorgung in fast allen Medizindisziplinen. Zugehörig dazu gibt es u. a. die MBN Medizinische Bildungsakademie Neuruppin GmbH, einem Tochterunternehmen der Pro Klinik Holding GmbH Neuruppin. Die Schule für Gesundheitsberufe gehört mit 180 Ausbildungsplätzen zu den größten Ausbildungseinrichtungen Ostprignitz-Ruppins. Neben den Fachrichtungen Gesundheits- u. Krankenpflege, Gesundheits- und Krankenpflegehilfe wird auch in der Fachrichtung Physiotherapie ausgebildet. Mehr als 2.200 Mitarbeiter sind in 21 Kliniken, umfangreicher Funktionsdiagnostik und eigener Krankenpflegeschule tätig. Zudem Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité Berlin verfügen die Kliniken zurzeit über 800 Betten. Mehr als 25.000 stationäre und 40.000 ambulante Patienten werden jährlich in den Kliniken behandelt. Mit über 700 Geburten im Jahr ist das Krankenhaus in Neuruppin eine der ersten Adressen für werdende Mütter und Väter in Nord-Brandenburg.

Kontakt:

Ruppiner Kliniken GmbH
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin
Telefon: 03391 390
www.ruppiner-kliniken.de

Allgemeinmedizin

Eveline Meinecke – Diplom Medizinerin

Friedensstraße 18, 16835 Herzberg (Mark)
Telefon: 033926 70327

Hausärztliche Praxis Dietmar Schade

Facharzt für Innere Medizin
Straße des Friedens 60, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 90152

Dr. Arkady Shelkovnikov – Facharzt für Allgemeinmedizin

Rheinsberger Straße 2 e, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70218

Physiotherapie

Heidrun Gehrman

Platz der Einheit 8, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70371

Andrea Köhler

Rheinsberger Straße 2, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 908725

Apotheke

Linden-Apotheke

Rheinsberger Straße 2 c, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70262

Tiermedizin

Dr. H. Pingel

Bahnhofsiedlung 18, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70581

Zahnmedizin

H.-G. Deutrich – Diplom-Stomatologe

Straße des Friedens 16, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 71960

Heidrun Otto – Diplom-Medizinerin

Am Wutzsee 51, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 70438





Rehazentren

Leider geht es nicht immer allen Menschen gut. Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen wie die „salus klinik“ und das „Haus Schönbirken“ helfen dann weiter.

Das „**Haus Schönbirken**“ wird seit 1993 erfolgreich unter der Trägerschaft des TANNENHOF BERLIN-BRANDENBURG gGmbH geführt. Es begann alles mit drei Bewohnern in der ehemaligen Villa des Ufa-Schauspielers Ralph Arthur Roberts. Seit dem erfolgte Stück für Stück der Ausbau des Areals zur modernen Therapieeinrichtung.

Im Haus Schönbirken können jeweils 32 Menschen in familiärer Atmosphäre ihren Ausstieg aus der Alkoholabhängigkeit beginnen. Die Therapiezeit kann als medizinische Suchtrehabilitation insgesamt drei Monate betragen. Im interdisziplinären Team arbeiten neben Fachärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Ergotherapeut und Arbeitstherapeuten und Krankenschwestern zusammen. Inzwischen wurden mehr als

2.500 Frauen und Männer aus Berlin und ganz Brandenburg von den rund 25 Mitarbeitern im Suchtrehabilitationszentrum „Haus Schönbirken“ betreut.

Das Haus Schönbirken bildet zusätzlich Köche aus und ist auch in diesem Bereich in den letzten Jahren in zahlreichen Wettkämpfen sehr erfolgreich gewesen.

Kontakt:

Haus Schönbirken
Weg nach Schönbirken 1
16835 Vielitzsee OT Strubensee
Telefon: 033933 40510
www.tannenhof.de

Eine stationäre Behandlung ist oftmals am besten geeignet, um in Ruhe über notwendige Veränderungen der bisherigen Lebensweise nachzudenken und diese dann auch wirklich in die Tat umzusetzen.





Die **salus klinik Lindow** verfügt darüber hinaus über vielfältige ambulante Behandlungs- und Präventionsangebote. Der Direktor der Klinik, PD Dr. Johannes Lindenmeyer, erklärt: „Wir sehen unsere Aufgabe darin, Betroffenen effektive Hilfe bei der Vorbeugung bzw. Überwindung von psychischen Beschwerden oder Suchtmittelproblemen zu leisten.“ Die salus klinik Lindow ist als medizinische Rehabilitationsklinik seit März 1997 unter Federführung der DRV Berlin-Brandenburg in Betrieb. Seit dieser Zeit wurden ca. 8.000 Psychosomatikpatienten und ca. 16.000 Suchtpatienten behandelt. Seit 2006 betreibt die salus klinik Lindow vier Beratungsstellen im Auftrag der Jobcenter des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Sie ist außerdem im Auftrag der Landesregierung zuständig für die Suchtprävention in den Landkreisen Haveland, Uckermark, Oberhavel und

Potsdam. 2008 wurde eine Nachsorgeambulanz in Berlin für Sucht und Psychosomatik (Krumme Straße 92) eröffnet. Und schließlich verfügt die Klinik seit 2011 über eine Ambulanz für Psychotherapie vor Ort. Bemerkenswert ist das 100-jährige Bestehen des Klinikgebäudes, welches 1915 ungeachtet der schweren Zeitumstände als Genesungsheim für Frauen entstand.

Kontakt:

salus klinik Lindow
Straße nach Gühlen 10
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 880
www.salus-kliniken.de

Wir bieten stationäre Behandlung einschließlich ambulanter Nachsorge in Berlin bei:

- Depression
- Angststörungen und Zwangserkrankungen
- Essstörungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Somatoforme Störungen
- Pathologisches Glücksspiel (Spielsucht)
- Pathologischer Pc- und Internetgebrauch
- Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit
- Alkoholmissbrauch

Lindow

Bitte fordern Sie unser Informationsmaterial an:

salus klinik Lindow, Straße nach Gühlen 10, 16835 Lindow

Tel.: 033933 / 88-101, Fax: 033933 / 88-119,

E-Mail: mail@salus-lindow.de, Internet: www.salus-lindow.de



salus
Klinik



© photol.com

Kirchengemeinden

Das **Evangelische Pfarramt Lindow** umfasst die Orte Lindow, Klosterheide, Keller, Dierberg, Banzendorf und Hindenberg. Insgesamt gibt es 884 Gemeindeglieder ab 14 Jahre. Insgesamt sind 27 Gemeindeglieder ehrenamtlich in den drei Gemeindekirchenräten tätig. Regelmäßige Gottesdienste gibt es in Lindow je einmal wöchentlich und in Keller, Dierberg, Hindenberg und Banzendorf jeweils monatlich. In jedem dieser Orte gibt es außerdem monatlich eine Frauenstunde. Christenlehre, Konfirmandenunterricht und Junge Gemeinde werden wöchentlich in Lindow abgehalten. In Lindow treffen sich außerdem noch ein Kreativkreis, die Rommétruppe, der Flöten- und Bläserkreis, der Kirchen- und der Posaunenchor. Besondere Höhepunkte im Gemeindeleben sind die Veranstaltungen zum Weltgebetstag, die Osterandacht am Ostersonntag in der Ruine der Klosterkirche und das anschließende Osterfrühstück im Saal des Gemeindehauses und die anschließenden Ostergottesdienste in allen Kirchen, der zentrale Himmelfahrtsgottesdienst mit Grillfest und Musik in Hindenberg, die Bibelwoche, die mit dem Pfarrsprengel Herzberg gemeinsam gehalten wird, die Gemeindefeste, die Erntedankfeste in allen Kirchen, das Reformationsfest auf dem Marktplatz in Lindow, das Martinsfest an der Kirche und an dem Gemeindehaus Lindow sowie die Feiern zum Heiligen Abend, die Weihnachtsgottesdienste und die Jahresschlussandacht in Lindow und das Silvesterläuten. Die Gemeinde richtet alljährlich von Juni bis September die Lindower Sommermusiken aus und beteiligt sich gerne am Weihnachtsmarkt um die Lindower Kirche. Kinderfreizeiten und Kindergottesdienste über das Jahr verteilt geben dem ganzen einen jugendlichen Schwung. Pfarrer Holger Baum sagt dazu: „Das alles ist aber nur möglich weil die Kirche einen Schatz beherbergt und dieser Schatz sind die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die alle diese Aktivitäten erst möglich machen. Allen möchte ich auf diesem Wege meinen Dank und meine Hochachtung für die geleistete Arbeit aussprechen.“

24

Kontakt:

Ev. Pfarramt Lindow – Pfarrer Holger Baum
 Straße des Friedens 62, 16835 Lindow (Mark)
 Telefon: 033933 70296
www.kirchengemeinde-lindow.de

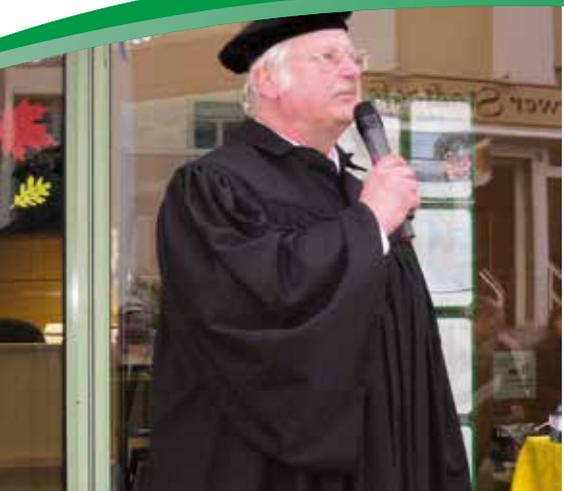
Unsere Kirchengemeinden Herzberg, Schönberg, Rütznick, Grieben, Vielitzsee-Glambeck mit Seebeck und Strubensee bilden zusammen das **Pfarramt Herzberg**. Besucher sind in den Kirchengemeinden des Pfarramtes Herzberg gern gesehen. Auch hier gibt es im Jahresverlauf in allen Orten die vielfältigsten Veranstaltungen, Höhepunkte und Gottesdienste, die aus den aktuellen Gemeindeblättern zu entnehmen sind. Außerhalb dieser Zeiten lohnt sich ebenfalls immer ein Besuch in unseren acht sehr verschiedenen Kirchen. Schlüssel gibt es in jedem oben genannten Ort des Pfarrsprengels oder direkt im Pfarramt Herzberg. Die „Kathedrale“ ist freilich die Herzberger Kirche. Sie ist die älteste und kulturhistorisch wichtigste Kirche im Pfarrsprengel, allein wegen der Fresken, Deckenbemalung und der zwei Taufengel. Von Ostern bis Erntedank ist die Kirche tagsüber offen.

Haben Sie ein Anliegen oder Fragen rund um das Gemeindeleben? Die Bürozeiten unseres Pfarrbüros sind mittwochs 7.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.00 Uhr.

Vielleicht sehen wir uns beim Gottesdienst, bei einer Veranstaltung oder bei einer Kirchenbesichtigung. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt:

Ev. Pfarramt Herzberg – Pfarrer Ulrich Baller
 Ruppiner Straße 49, 16835 Herzberg (Mark)
 Telefon: 033926 70353
www.pfarramt-herzberg.de





Amt Inside – Der Amtsbauhof

Der Sitz des Bauhofs des Amtes Lindow (Mark) befindet sich im Amtswirtschaftshof der Stadt Lindow. Seit 2012 ist der Amtsbauhof in der Trägerschaft des Amtes – vorher war er der Stadt Lindow zugehörig.

Der Amtswirtschaftshof des Amtes Lindow (Mark) übernimmt als Hilfsbetrieb der Verwaltung vorrangig Aufgaben zur Aufrechterhaltung der Ordnung und Sicherheit im öffentlichen Raum und in kommunalen Einrichtungen der amtsangehörigen Gemeinden sowie deren Pflege, Wartung, Unterhaltung und Verschönerung.

Das Aufgabengebiet eines Bauhofmitarbeiters ist vielfältig, abwechslungsreich und oftmals körperlich anstrengend. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Grünflächen- und Landschaftspflege als auch von Straßen, Gehwegen, Brücken, Durchlässen, Feld- und Waldwegen sowie Reinigungs- und Winterdienstleistungen. Zudem ergänzen sich aber auch Transportarbeiten und die Instandhaltung von kommunalen Gebäuden sowie an Gewässern.

Bei Bedarf werden die Mitarbeiter des Bauhofs auch für Feuerwehreinsätze hinzugezogen. Hinzukommen das Führen der Feuerwehrkraftfahrzeuge und die Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung sowie bei der Durchführung kommunaler Veranstaltungen als auch ebenso Sondereinsätze bei und nach widrigen Naturschadensereignissen im Amt Lindow.

Derzeit sorgen fünf feste Mitarbeiter im Amtsgebiet für Ordnung und Sauberkeit. Von 1990 bis 2006 hatte Herr Stapel die Leitung des Bauhofs inne. Seit dieser Zeit übernahm Herr Pikarski den Posten.

Das Team des Bauhofs ist stets dynamisch, tatkräftig und engagiert für die Gemeinden des Amtes Lindow im Einsatz um den Bürgern, Gästen und Urlaubern ein schönes und gepflegtes Amt Lindow zu präsentieren.

Kontakt:

Amt Lindow (Mark)
Bau- und Ordnungsamt
Straße des Friedens 20
16835 Lindow (Mark)
Telefon: 033933 89639





Freizeit

Das ganze Jahr über finden im Amt Lindow (Mark) die verschiedensten Veranstaltungen statt. Vom Kurkonzert, über Stadt- und Dorffeste bis hin zu Sportveranstaltungen, da ist für jeden was dabei. Vor allem unsere Vereine sind sehr aktiv und gestalten das gesellschaftliche Leben mit. Möchten Sie sich über das Freizeitangebot eines Vereins informieren? Hier finden Sie die Kontaktdaten der meisten Vereine:

Vereine im Amt Lindow (Mark)

Angelverein „Flacher Hahn“ e. V.

Walter Streblov, Telefon: 033933 71422
Mittelstraße 11, 16835 Lindow (Mark)

Angelverein Ortsgruppe Lindow

Uwe Harndt, Telefon: 033933 71505
Harnackstraße 14, 16835 Lindow (Mark)

Feuerwehrverein der Stadt Lindow (Mark)

Udo Zieten, Telefon: 033933 70125
Harnackstraße 19, 16835 Lindow (Mark)

Freiwilliger Karnevalsverein Lindow e. V.

Thomas Lutter, Telefon: 033933 71210
Klosterheider Straße 17, 16835 Klosterheide

Kulturverein „Waldbühne“ Lindow (Mark) e. V.

Wilfried Janicke, Telefon: 0173 9432150
Arthur-Fleury-Straße, 16835 Lindow(Mark)

Lindower Sportverein „Grün-Weiss“ e. V.

Peter Hellmann, Telefon: 033933 71358
Kiebitzluh 2, 16835 Lindow (Mark)
www.lindowersv.de

Partnerschaftsverein

„Internationale Beziehungen“ der Stadt Lindow (Mark)

Dieter Eipel, Telefon: 033933 90901, Pestalozziweg 1,
16835 Lindow (Mark), www.staedtepartnerschaften-stadt-lindow.de

Schützenverein Lindow (Mark) e. V.

Klaus Ewert, Telefon: 033933 72181
Dorfstraße 14, 16835 Vielitzsee / OT Strubensee

Segel-Club Lindow e. V.

Gert Wegner, Telefon: 0151 55629713, Am Gudelacksee 2 c
16835 Lindow (Mark), www.segelclub-lindow.de

Schachclub Lindow 02

Angela Wolf, Telefon: 033933 70694, Am Morgenberg 1
16835 Lindow (Mark)

Verein Lebensqualität e. V.

Frau Fischer, Telefon: 033933 40588, Mittelstraße 8
16835 Lindow (Mark)

Verein zur Förderung der Kindertagesstätten und der Grundschule des Amtes Lindow e. V.

Nicole Schulz, Telefon: 0160 94146384
Klosterheider Straße 26, 16835 Lindow (Mark)

Deutscher Schäferhundverein (SV) OG Banzendorf

Kersten Rosinsky, Telefon: 0152 08901981
Banzendorfer Straße 6, 16835 Banzendorf

Förderverein Kirche in Keller e. V.

Dr. Antje Schade, Telefon: 033083 80530, Keller 42, 16835 Keller

Feuerwehrverein Vielitz

Detlef Cornelius, Seebecker Straße 1, 16835 Vielitzsee OT Vielitz

DIE FIGAROS
FRISEURGENOSSENSCHAFT NEURUPPIN E.G.

Salon Lindow

Straße des Friedens 15
16835 Lindow
Telefon: (033933) 7 04 35

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 7:30 – 17:30 Uhr
Sa.: 7:00 – 11:00 Uhr

www.die-figaros.de

DIE FIGAROS auch in Neuruppin, Rheinsberg, Fehrbellin





Kloster Lindow

Kultur- und Sportverein „Haus des Gastes“ Vielitzsee e. V.

Mathias Scholz, Telefon: 033900 90757
Hauptstraße 23 b, 16835 Vielitzsee OT Seebeck

Kulturverein „Tonkegel“ e. V.

Dr. Marlies Schneider, Telefon: 0172 7471171
Hauptstraße 27 a, 16835 Vielitzsee OT Seebeck

Verein Lindower Regattasegler

Tony Groche, Dorfstraße 11, 16835 Vielitzsee OT Strubensee

Volkssolidarität Klosterheide

Gisela Völzke, Telefon: 033933 71026
Klosterheider Straße 36, 16835 Klosterheide

Heimatverein pro Herzberg e. V.

Lars Magnus, Telefon: 033926 90161
Friedensstraße 30 a, 16835 Herzberg

Herzberger Sportverein e. V.

Malte Seidack, Telefon: 033926 90630
Friedensstraße 10, 16835 Herzberg (Mark)

Reitverein Schönberg e. V.

Dörte Mießner, Schönberger Dorfstraße 14, 16835 Schönberg (Mark)

Anglerverein Herzberg e. V.

E. Lange, Lindeweg 1, 16835 Rühnick

Rühnicker Heimatverein e. V.

Hannes Rosenberg, Telefon: 033926 70243
Dorfstraße 11, 16835 Rühnick

Rühnicker Schützen Gilde e. V.

Klaus-Dieter Ebert, Telefon: 033926 70650
Hauptstraße 8, 16835 Rühnick

Volkssolidarität Rühnick

Gisela Gusowius, Telefon: 033926 70640
Hauptstraße 9, 16835 Rühnick

Die Ruine des Klosters Lindow ist ein historisch sehr bedeutendes Bauwerk. Die Stiftsgemeinschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Anlage für nachfolgende Generationen zu bewahren. Dazu machten sich zahlreiche Wissenschaftler, Restauratoren und fleißige Handwerker an die Arbeit. Unter dem Konventgebäude erstreckt sich nach archäologischen Ausgrabungen nun wieder ein Teilkeller. In der parkähnlichen Anlage des Klosters als auch das Gartendenkmal wurde in den letzten Jahren stetig renaturiert und saniert. Die historischen Bäume sollen erhalten und die ursprünglichen Sichtachsen durch die Fällung von Laubbäumen wiederhergestellt werden. Als Ersatz wurden im Rahmen des Projektes „Deine Linde für Lindow“ ca. 80 einheimische Laubbäume im Kloster und Lindow nachgepflanzt. Nun ist ein erlebbarer Kloster- und Bibelgarten geplant, der Pflanzen der Bibel enthalten wird. Sollten Sie Interesse an der Unterstützung des Bibelgartens haben, so wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Lindow. Es tut sich also einiges rund um die alten Gemäuer. Auf dem alten Klosterfriedhof werden die historischen Grabsteine einiger Stiftsdamen wieder aufgerichtet und restauriert. Am Platz der ehemaligen Klosterkirche finden heute wieder Andachten und Gottesdienste unter freiem Himmel statt. Menschen aller Konfessionen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Gerne besucht werden auch die auf dem Gelände des Klosters stattfindenden kulturellen Veranstaltungen. Zudem kann seit Ende 2015 das Klostergelände über einen barrierefreien Weg erreicht werden. Man möchte, dass das Kloster ein lebendiger Ort inmitten seiner Stadt ist. Jedoch werden die Besucher von Park und Kloster gebeten sich der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten und Rücksicht auf die Bewohner des Stifts zu nehmen. Nach wie vor können über die Tourist-Information (Telefon: 033933 70297) Stadt- und Klosterführungen für Gruppen gebucht werden.

Kontakt:

Evangelisches Stift Kloster Lindow
Kloster 3 – 7, 16835 Lindow (Mark)
Telefon: 0177 8700917
www.kloster-lindow.de

27



Teschendorfer Weg 16 · 16835 Rühnick
Tel.: 033926 / 90104 · Funk: 0174 / 7269676
www.hundeweltgreuter.de

Zeit für Genießer

Sie finden uns in der
• **Straße des Friedens 53**
Tel.: 03 39 33 / 7 03 17
• **Rheinsberger Straße 2**
Tel.: 03 39 33 / 90 47 30
in **16835 Lindow**



RESTAURANT & PENSON

Gasthaus
am
Gudelacksee

Seeterrasse | Feierlichkeiten
Grillabende
7 Doppelzimmer | Ferienwohnung
Parkplatz am Haus | Badewiese

Am Gudelacksee 2a | 16835 Lindow (Mark) | Tel.: 033933 - 72 330
www.gasthaus-gudelacksee.de | info@gasthaus-gudelacksee.de

März, Dezember: Freitag - Sonntag
April - Oktober: täglich ab 11.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Pension durchgehend geöffnet





Veranstaltungsvorschau 2016

Die folgenden Veranstaltungstermine wurden der Tourist-Information in Lindow bereits mitgeteilt (alle Angaben ohne Gewähr):

APRIL

30.04.
Maibaumsetzen mit gemüthlichem Beisammensein
Lindow (Mark) – Marktplatz

MAI

05.05.
Weinfest an Herrentag
Lindow (Mark) – Marktplatz

07.05.
Volksangeltag
Lindow (Mark) – Kanal und Festwiese am Gudelacksee

15.05.
Kurkonzert
Lindow (Mark)

JUNI

04.06.
Kindertag auf der Waldbühne mit Kinderkurkonzert
Kinderanimation, Spiele und Herr O. singt

12.06.
Wutzseelauf 2016
Lindow (Mark) – Sportschule

18.06.
Dorffest
Klosterheide

25.06.
Gemeindefest für Vielitzsee
Vielitzsee OT Strubensee

JULI

02.07.
Stadtfest
buntes Programm für Groß und Klein
Lindow (Mark) – Marktplatz

16.07.
Cocktailparty
Duo „Jive“
Lindow (Mark) – Waldbühne

16. – 17.07.
Regatta auf dem Gudelacksee
IXYLON-Cup
Lindow (Mark) – Gudelacksee

AUGUST

13.08.
Hafenfest
Lindow (Mark) – Festwiese am Gudelacksee

20. – 21.08.

Opti-Cup des Segelclubs
Lindow (Mark) – Gudelacksee

27.08.
Erntefest
Banzendorf

OKTOBER

01.10.
Oktoberfest
Lindow (Mark) – Waldbühne

NOVEMBER

12.11.
Martinsfest mit Umzug
Lindow (Mark) – Kirche

DEZEMBER

10.12.
Weihnachtsmarkt
Lindow (Mark) – an der Stadtkirche

28





Erneuerbare Energien

„Brandenburg ist Energieland und wird es auch bleiben“ heißt es laut dem brandenburgischen Minister für Wirtschaft und Energie Albrecht Gerber.

Brandenburg ist Spitze beim Einsatz Erneuerbarer Energien in Deutschland. Auf dem Internetportal www.energie.brandenburg.de können Interessierte vielfältige Informationen zu diesem Thema finden. Die im Land Brandenburg errichteten Windenergieanlagen können schon heute ein 1.000 MW (Megawatt) großes Atomkraftwerk ersetzen. Der bei Herzberg liegende Onshore-Windpark Rühnick wird seit 2007 von RWE Innogy, der RWE-Konzerngesellschaft für den Ausbau der Erneuerbaren Energien, betrieben. Die vier Enercon-Turbinen allein verfügen über eine installierte Leistung von 8 MW. Der Rohstoff „Sonnenwärme“ an sich steht, genau wie „Wind“, kostenfrei zur Verfügung. Jedoch fallen natürlich Kosten für die Umwandlung der Primärenergie in Raumheizung und Strom an. Aber die Sonnenenergie erzeugt kein CO₂ und ist somit die Erneuerbare Energie par excellence. Auch im Bereich der Photovoltaikanlagen gibt es Beispiele im Amtsbereich.



© Irina Tischenko / Fotolia

Es gibt nicht nur viele private kleinere oder auch größere Anlagen auf Dachflächen, sondern auch kommerzielle Projekte. Auf einem Areal bei Herzberg stehen bereits ca. 2.400 Photovoltaikmodule. Das dazugehörige Kraftwerk hat eine Leistung von rund 675 KW. Zur Verdeutlichung: Mit dieser Stromausbeute können 200 Haushalte versorgt werden.

Eine weitere Anlage soll auf der ca. 10 ha großen brachliegenden Fläche zwischen Lindow und dem Ortsteil Klosterheide entstehen, die einmal ein Waldcampingplatz werden sollte. Die Planungen dazu laufen bereits. Das Unternehmen NATURSTROM AG investiert 4 bis 5 Mio. Euro in die neue Anlage, die ein Potenzial von 4 bis 5 MW haben wird. Jährlich werden dann ca. 4,5 Mio. kwh Strom erzeugt, soviel wie sonst von zwei großen Windkraftanlagen. Rein rechnerisch werden künftig von dieser Anlage rund 75 Prozent (1.500 Haushalte) des Lindower Energiebedarfs „regenerativ“ produziert.

29



Karsten Bonze
Schornsteinfegermeister

- Brandschutz • Sicherheit
- Beratung • Umweltschutz

Straße des Friedens 63 · 16835 Lindow
Telefon: 033933 908746
Handy: 0173 2047993
E-Mail: kbonze@t-online.de



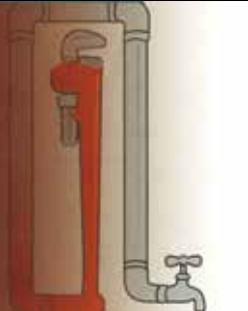


© einstein / Fotolia

ULLI RÖPER
Installateur- und Heizungsbauermeister

Innovative Sanitär- und Heizungstechnik

Dorfstraße 62, 16835 Dierberg
Tel.: 033933 / 40424, Fax: / 40423
Funk: 0152 / 01675840
E-Mail: ulli-roeper@web.de



HOMBURG BAU
Bauausführungen aller Art

- Pflasterarbeiten
- Estricharbeiten
- Abrissarbeiten
- Fliesenlegen
- Altbausanierung
- Trockenbau

und vieles mehr ...

Thälmannstraße 11 · 16835 Dierberg
Tel./Fax 033933 - 90 791 · Funk 0162 - 90 48 89 8
E-Mail: homburg-bau@web.de





Jetzt wechseln!
EMB Strom
Umweltstrom aus
100 Prozent Wasserkraft
+ 50 € Wechselbonus*

Energieberatung ganz in Ihrer Nähe.

Hier erfahren Sie alles über umweltschonendes Erdgas und günstigen Umweltstrom. Wir informieren Sie über moderne kostensparende Erdgas-Heizungen und geben Tipps rund ums Energiesparen. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit **Dirk Lüdecke**, Ihrem Berater im EMB-Kundenbüro Birkenwerder.

› **Kostenfreie Kunden-Hotline: 0800 0 7495-10**

ERDGAS | STROM | BIOERDGAS

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH
Kostenfreie Kunden-Hotline: 0800 0 7495-10
www.emb-gmbh.de

*Den Wechsel-Bonus von 50 € erhalten Sie als Gutschrift auf Ihre erste EMB Strom-Rechnung.



IHR ENERGIEPARTNER